



Schloss Raesfeld

Wasserschloss aus dem 14. Jahrhundert, erste Anfänge gehen zurück auf das Jahr 930 n. Chr., ausgebaut im 17. Jahrh. (1643-58) zu einer Residenz, Vierflügelanlage, von der heute noch der West- u. der Nordflügel erhalten sind.

Weithin sichtbar ist der 5-stöckige Turm. Das malerische Wasserschloss liegt inmitten der minsterländ. Parklandschaft, umgeben von Naturpark „Hohe Mark“ und Dämmerwald, am südlichen Rand der Gemeinde Raesfeld.

Ideale Wanderwege, Rundwege, z.T. als Forstlehrpfad, vorbei an den Teichen des Schlossparks. Sehenswert auch im Ortsteil Erle, die 1000-jährige Femeiche

Wiederholung:

Wandertag des TV Erle 10 am 17. Mai 2012 (Christi Himmelfahrt)

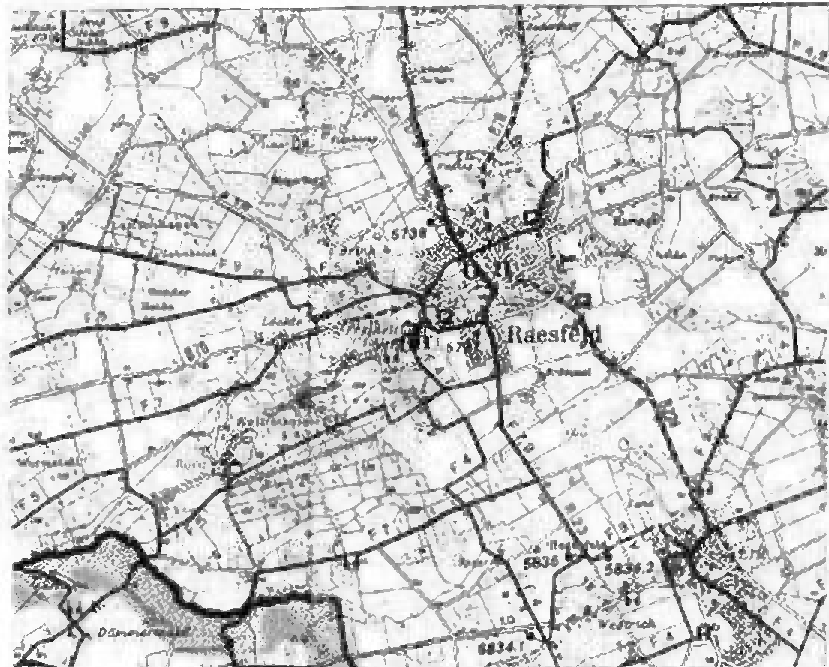
Die meisten von uns kennen Schloss Raesfeld u. Umgebung. Ein Grund mehr, es mal wieder zu besuchen und, wer möchte, bei der diesjährigen Wanderung mit zu machen:

Treffpunkt Parkplatz „Offene Tür“ um 9³⁰ Uhr

Wer direkt nach Raesfeld fahren will, dort:

Treffpunkt Parkplatz an der „Freiheit“ um 10³⁰ Uhr / Start

- Fahrt über die B 224 via Dorsten bis Raesfeld, Ort ganz durchfahren bis „Freiheit“ -
(z. Schloss-Wegweiser ignorieren)



Wanderstrecke: Durch die dörfliche „Freiheit“ zum Schloss, weiter Rundweg, mit Forst-Lehrpfad / Wildpark zur Wellbrockquelle, Alte Mühle (Rest-Ruine), zurück über: Forsthaus, Schloßpark-Teiche zum Schloss / Schlossplatz, Freiheit. - Ende: ca. 13⁰⁰ Uhr.
Möglichkeiten Bewirtung: Restaurants Schloss, Freiheit (Abstimm.) - auf eigene Rechnung